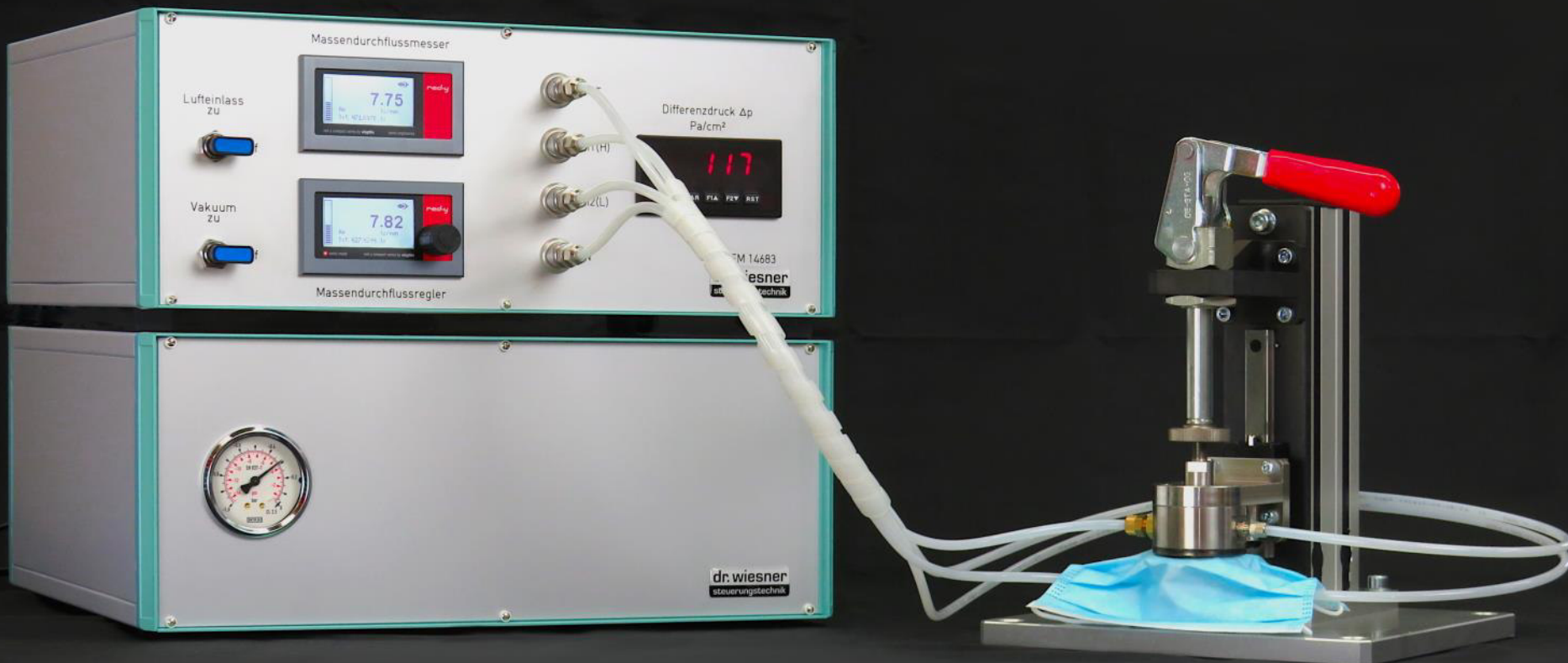


Prüfplatz für Druckdifferenz an Medizinischen Gesichtsmasken nach DIN EN 14683 und Alltagsmasken nach CWA 17553 manuelle Ausführung



Funktionsumfang:

Mit dem Prüfplatz für Druckdifferenz an Medizinischen Gesichtsmasken wird exakt nach den Vorgaben der DIN EN 14683 und CWA 17553 gearbeitet:

Das Probenmaterial (Maske, Filtermaterial) wird manuell faltenfrei zwischen Ober- und Unterteil des Probenhalters eingelegt und dieser manuell geschlossen.

Nach Öffnen von Lufteinlass und Vakuum fließt bei eingeschalteter Vakuumversorgung eine Luftmenge, die am Display des Massendurchflussreglers angezeigt und mit dem daneben befindlichen Stellknopf exakt eingestellt werden kann. Die Vorgabe der Norm beträgt 8 l/min.

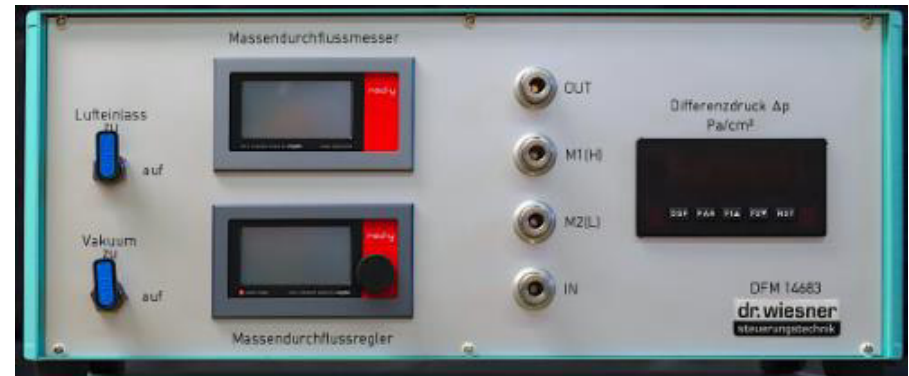
Am oberen optional lieferbaren Display des Massendurchflussmessers sollte mit einer maximalen Abweichung von 0,2 l/min der selbe Wert angezeigt werden. Ist dies nicht der Fall, so muss das eingelegte Material auf Faltenfreiheit und der Probenhalter auf richtigen Verschluss geprüft werden. Der Probenhalter kann durch eine Feineinstellung auf unterschiedliche Materialdicken eingestellt werden.

An der rechts im Gerät eingebauten Digitalanzeige kann direkt die Druckdifferenz in Pa/cm² abgelesen werden. Bei der Kalibrierung des Gerätes wurde bereits die notwendige Umrechnung von der realen Fläche auf einen cm² berücksichtigt.



**Manuelles
Massefluss- und Druckmessgerät DFM 14683
(Art. Nr. 1633)**

- Ventil- und Durchflusseinstellung manuell
- Masseflussregler 0...16 l/min mit Gegenmessung des Vakuum-Masseflusses
- Druckdifferenz Messbereich 0...1400 Pa / cm² (bei einer Durchlassfläche von 4,9 cm²)
- Netzanschluss 230V / 50 Hz; ca. 120 W
- Vakuumversorgung min. 12 NI/min bei 90 % Endvakuum
- Gehäusegröße 450mm x 185mm x 380mm BxHxT
- Option:
Masseflusssensor 0... 16 l/min zur Messung der Zuluft zur Dichtheitskontrolle des Probenhalters



Bezugsbedingungen: 23° C / 1000 mbar abs.

Sonstige Komponenten des Prüfplatzes:

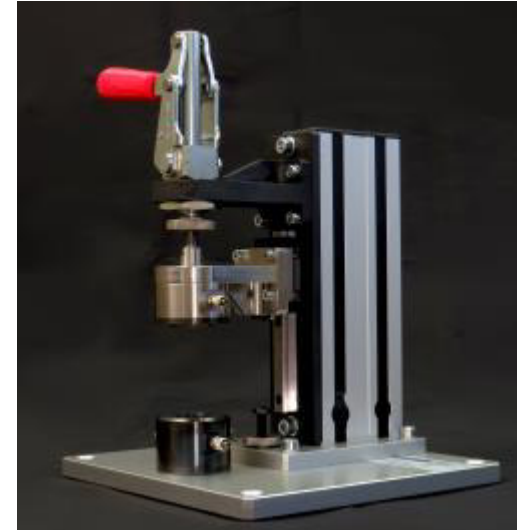
Zum Aufbau eines vollständigen Prüfplatzes wird außer dem Prüfgerät benötigt:

Probenhalter zur Bestimmung der Atmungsaktivität / Druckdifferenz (Art. Nr. 1632)

Der Probenhalter ist mit der in DIN 14683 vorgeschriebenen Öffnungsweite von 25 mm ausgestattet. Die Materialprobe / Maske wird auf das Unterteil des Halters aufgelegt, das Oberteil wird von oben manuell geschlossen. Für unterschiedliche Materialstärken ist der Probenhalter mit einer Höhen-Feineinstellung ausgestattet.

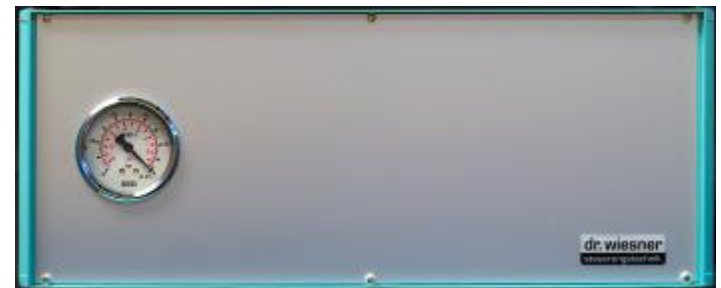
Links unten am Probenhalter befinden sich der Vakuumanschluss. Der Zuluftanschluss ist oberhalb angebracht. Auf der rechten Seite befinden sich die Anschlüsse zur Messung der Druckdifferenz.

Alle Verbindungsleitungen zwischen Probenhalter und Prüfgerät sind mit Schnellkupplungen ausgestattet.



Vakuumstation zur Prüfung nach DIN EN 14683 (Art. Nr. 1637)

- integrierte Vakuumpumpe
Förderleistung 12 NI/min und Enddruck 50 mbar abs.
- Vakuumspeicher 750 ml
- Vakuummeter 0...-1 bar in der Frontplatte
- Versorgungsspannung 230V / 50 Hz 120 Watt.
- Größe 450mmx185mmx380mm BxHxT



weitere Informationen erhalten Sie unter

www.drwiesner.de

Wiesner Prüftechnik GmbH

Weststrasse 4
73630 Remshalden – Germany

Telefon: +49 7151 9736 0
E-Mail: info@drwiesner.de